

MERKBLATT „BIOTONNE IM WINTER“

Das Landratsamt Berchtesgadener Land informiert zum Thema

„Biotonne im Winter“:

Bei Temperaturen unter 0 Grad besteht die Gefahr, dass Bioabfälle in den Tonnen festfrieren können. Dies kann bei der Entleerung zu Schwierigkeiten führen. Das Landratsamt bittet um Verständnis, dass in manchen Fällen mit Beginn der Frostperiode Biotonnen nur teilweise geleert werden können.

Tipps zur Nutzung im Winter

- ◆ Feuchte Bioabfälle antrocknen lassen oder in Zeitungspapier einwickeln bzw. Papiertüten verwenden (Feuchtigkeit wird aufgesaugt).
- ◆ Falls ein Balkon oder Garten vorhanden ist, kann der Bioabfall in der Winterszeit dort in einem kleineren Behälter gesammelt werden (Vorsortierer). Abgekühlter oder gefrorener Bioabfall friert dann in der Tonne weniger fest.
- ◆ Tonnenboden mit zerknülltem Zeitungspapier oder mit zerkleinerten, dünnen Zweigen auslegen, hier aber bitte mit Augenmaß vorgehen, da die Biotonne nicht zur Altpapierentsorgung vorgesehen ist.
- ◆ Gartenabfälle, z. B. kleine Äste, eignen sich gut als Strukturmaterial für Zwischenschichten, diese sorgen für kleine Luftpolster und vermindern so das Festfrieren.
- ◆ Falls der Inhalt angefroren sein sollte, können die Bioabfälle vor der Entleerung, mit einem Spaten oder einem längeren Stock/Stab, durch seitliches Herunterfahren an den Innenwänden der Tonne gelöst werden. Hier sehr vorsichtig vorgehen, da Kunststoff bei starkem Frost bei Belastungen brechen kann.
- ◆ Ein frostgeschützter Standplatz ist vorteilhaft (z. B. nahe an einer Hauswand oder unter einem Dachvorsprung). Von dauerhaften Standorten in geschlossenen Räumen wird abgeraten, da durch mangelnden Luftwechsel Pilzsporen entstehen können. Falls kein frostgeschützter Standplatz vorhanden ist, hilft ein Standortwechsel am Tag vor der Entleerung (z. B. Hausgang oder Garage).






MERKBLATT „BIOTONNE IM WINTER“

Wichtiger Zusatzhinweis

Konnte trotz all dieser Vorkehrungen ein Festfrieren der Bioabfälle nicht verhindert werden und die Abfalltonne somit nicht oder nur teilweise entleert werden, weist das Landratsamt Berchtesgadener Land darauf hin, dass kein Anspruch auf Extratouren besteht. Die nächste Leerung erfolgt dann regulär nach Abfallkalender.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie von der Abfallberatung

 +49 8651 773-123

 +49 8651 773-563

 abfallberatung@lra-bgl.de

 www.abfallwirtschaft-bgl.de